

Wohnformen für ältere Menschen = Formes d'habitat pour personnes âgées = Housing designed for elderly people

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **30 (1976)**

Heft 12

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-335581>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wohnformen für ältere Menschen

Formes d'habitat pour personnes âgées
Housing designed for elderly people

Nijenhuis en Partners, Gieten

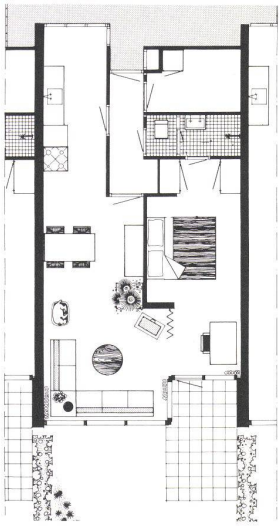
Habitat Ylostins, Ylst/Friesland



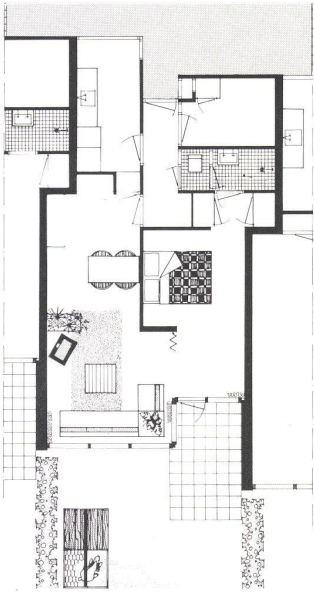
Die Anlage enthält 59 Wohneinheiten. Sie ist für ältere Menschen erbaut, steht aber auch anderen Bewohnern offen. Die Wohneinheiten liegen an überdeckten, öffentlichen Straßen, in denen als freistehende Blöcke Gemeinschaftsräume, Aufzüge und Nebenräume untergebracht sind. Unmittelbar am Eingang liegt eine Bibliothek. Durch die Art der Anlage soll den Bewohnern ein Höchstmaß an Unabhängigkeit gegeben werden.

Cet ensemble comprend 59 unités habitables. Conçu pour des personnes âgées, il est également accessible aux autres habitants. Les unités habitables sont placées le long de voies publiques couvertes abritant des salles communautaires, des ascenseurs et des locaux secondaires implantés dans des volumes séparés. Une bibliothèque est placée immédiatement près de l'entrée. L'ensemble est conçu pour assurer le maximum d'indépendance à ses occupants.

The complex contains 59 units. It is designed for elderly people, but it is also open to other residents. The units are situated on covered, public streets, in which community premises, lifts and utility rooms are accommodated in the form of free-standing blocks. There is a library right next to the entrance. The design of the complex is intended to provide the residents with a maximum of independence.



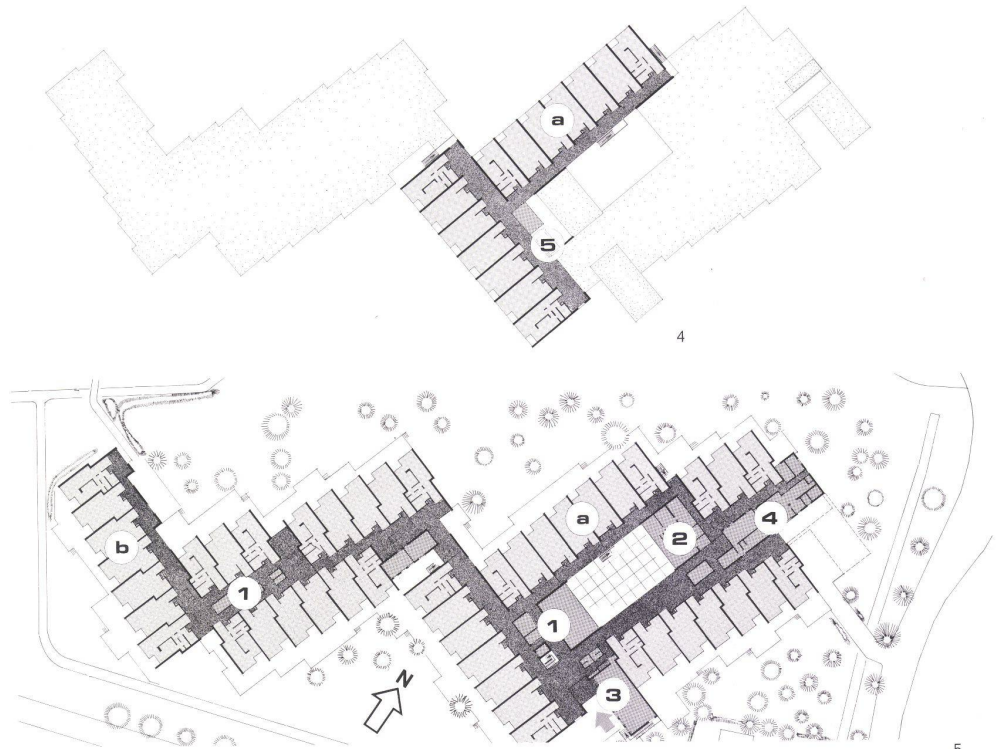
2



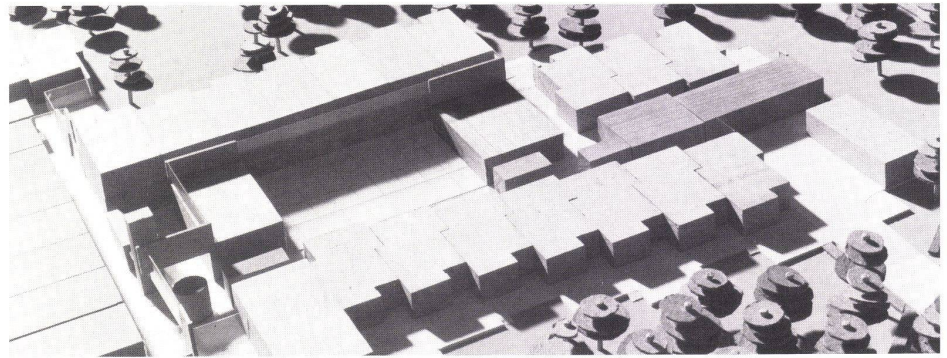
3

2
Grundriß Typ A 1:200.
Plan type A.
Plan Type A.

3
Grundriß Typ B 1:300.
Plan type B.
Plan Type B.



5



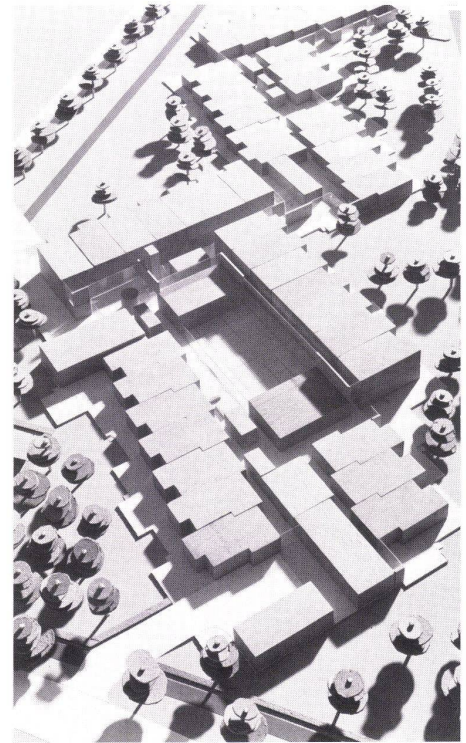
6

4
Grundriß Obergeschoß.
Plan de l'étage supérieur.
Plan of upper floor.

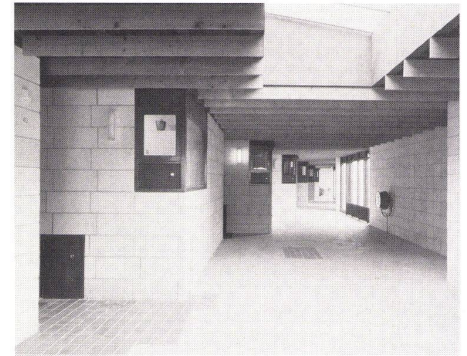
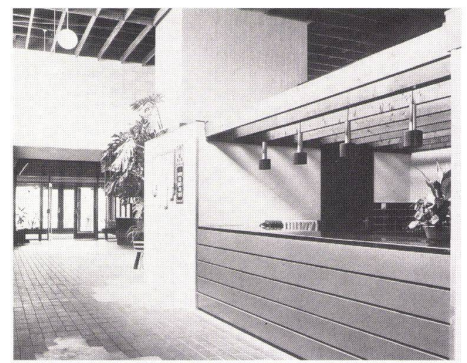
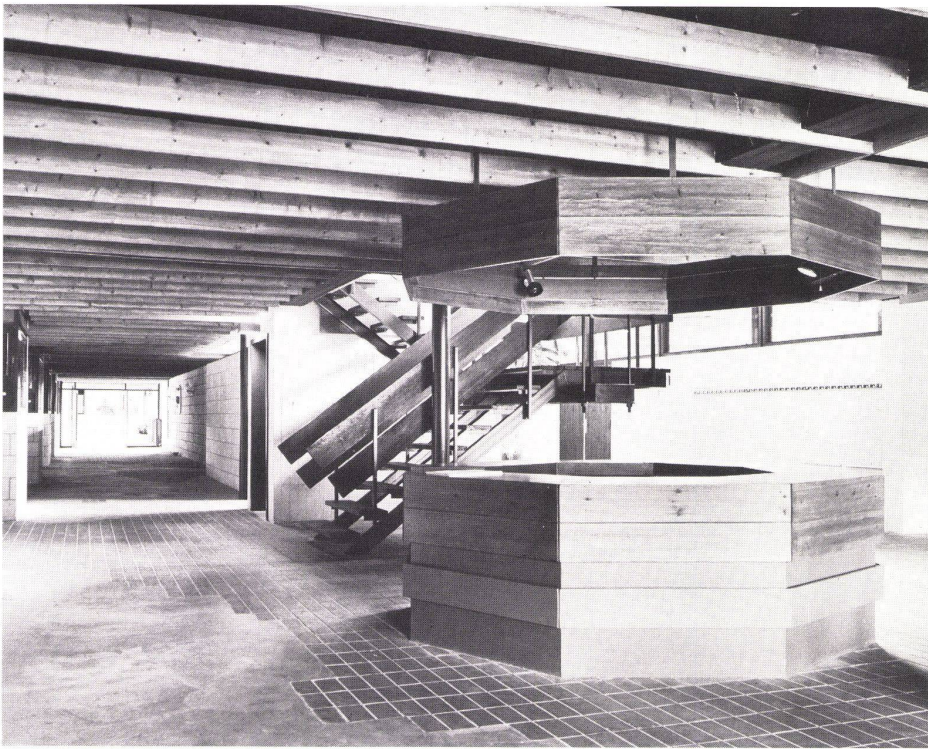
5
Grundriß Erdgeschoß.
Plan du rez-de-chaussée.
Plan of ground floor.

- 4, 5
a Wohnungstyp a / Logement type a / Residence type a
b Wohnungstyp b / Logement type b / Residence type b
- 1 Gemeinschaftsräume / Locaux communaux / Public rooms
2 Wijkengrum groene kruis
3 Bibliothek / Bibliothèque / Library
4 Küche / Cuisine / Kitchen
5 Aufzug / Ascenseur / Lift

6, 7
Modellansichten. Die freistehenden Blöcke innerhalb der Straßen enthalten die Gemeinschafts-Einrichtungen.
Vues de la maquette. Les volumes isolés placés entre les rues abritent les équipements communaux.
Model views. The free-standing blocks between the streets house the public facilities.



7



Entwurfsmaximen

1
Ältere Leute sollen im Erdgeschoß wohnen. Die Einheiten können Familien wie Einzelpersonen beherbergen. Das Alter der Einzelpersonen spielt keine Rolle.

2
Erhaltung der Unabhängigkeit der Bewohner. Die Unabhängigkeit findet Ausdruck in der Entwicklung der Einheiten. Diese liegen entlang kleiner, interner Straßen, die öffentlich sind. Bei der Planung dieser Straßen wurde dieser öffentliche Charakter so gut als möglich betont. Die Bewohner können – unabhängig vom Wetter – eine Anzahl zentraler Funktionen erreichen. Die Unabhängigkeit der Einheiten wird betont durch den eigenen Garten (mit einer kleinen Terrasse).

3
Anordnung so vieler Aktivitäten wie möglich in und neben dem Wohnzentrum. Die Notwendigkeit dieser Räume hängt von den lokalen Umständen ab.

4
Den Bewohnern soll die Freiheit gegeben werden, ihre Mahlzeiten selbst zuzubereiten, indem man ihnen eine komplette Küche zur Verfügung stellt. Für Notfälle können tiefgefrorene Mahlzeiten geliefert werden, oder ein lokales Hotel kann die Lücke füllen. Eine zentrale Küche, wie wir sie gewöhnlich in Altersheimen finden, bedingt eine Investition von ca. fr. 3.000,- pro Bewohner. Diese Investition plus die laufenden Kosten ergeben zu teure Mahlzeiten.

5
Durch einfache Konstruktionen, einfache Materialien und den Effekt der Wiederholung von gleichen Baueinheiten können die Kosten gesenkt werden, um die Mieten niedrig zu halten.

